Ressort: News

Verdi-Chef Bsirske: Alles deutet auf wirtschaftlichen Einbruch hin

Berlin, 11.10.2012, 12:38 Uhr

GDN - Für den Verdi-Vorsitzenden Frank Bsirske deutet alles auf einen wirtschaftlichen Einbruch in Deutschland hin. "Bislang schien es ja so, als sei die Krise die Krise der anderen, der Portugiesen, der Griechen, der Spanier, der Italiener", sagte Bsirske am Donnerstag im "Deutschlandfunk".

Dabei sei es völlig klar, dass an einer Volkswirtschaft wie der deutschen, "die 40 Prozent ihres Außenhandels in der Eurozone abwickelt und 60 Prozent in der Europäischen Union", die Entwicklung der anderen Volkswirtschaften "nicht spurlos vorbei" gehe. "Da kann die Krise der anderen schnell zur eigenen Krise werden und wir sind auf dem besten Wege dahin", warnte der Verdi-Vorsitzende. Blicke man auf die Branchen, die "in aller Regel als Frühindikatoren für einen Abschwung gelten", dann sei "völlig klar, dass die Entwicklung in den anderen europäischen Ländern jetzt durchzuschlagen beginnt auf die Bundesrepublik", so Bsirske mit Blick auf die Logistik- und Automobil-Branche. Die Eurozone gleite immer mehr ab "in einen Teufelskreis von Rezession und Sparprogrammen", betonte der Verdi-Chef.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-304/verdi-chef-bsirske-alles-deutet-auf-wirtschaftlichen-einbruch-hin.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619